

Künstlertreffen in Parz 2012

Die Maturanten des BORG luden am 5. März 2012 fünf Landeskulturpreisträger zur Podiumsdiskussion nach Schloss Parz. Annerose und Alois Riedl, Billa und Manfred Hebenstreit erläuterten mit Wolfgang Stifter den *Spirit of Parz*.



Das Wesen und das Selbstverständnis des Künstlerzentrums waren geprägt durch die Persönlichkeit von Hans Hoffman-Ybbs. In den 1970er Jahren unterschied sich der Kunstbetrieb sehr wesentlich von heute. Es gab weniger Ausstellungen, weniger Chancen für Künstler, mehr Selbstentfaltung. Der große Festsaal von Parz, das frühere Künstleratelier, spiegelt heute diese Veränderung wider.



Die Schülerinnen und Schüler fragten nach, ob es den *Spirit of Parz* heute noch gäbe. Nach Meinung der Künstler kann es das besondere Flair dieses Ortes nicht mehr in seiner Urform geben. Die Künstlervereinigung ist jedoch geblieben und gelegentlich kehrt sie auch ins Schloss Parz zurück.



Weitere Impressionen aus dem gut besuchten Festsaal:





Die überaus professionell gestaltete Einladung zu dieser geglückten Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Ein großes Kompliment gebührt an dieser Stelle den Schülerinnen und Schülern der 8.d-Klasse, die - bestens vorbereitet von ihren BE-ProfessorInnen und perfekt gecoacht von ihrer Deutschlehrerin Dr. Mayrhofer - alles selber planten und durchführten. Dabei haben sie künstlerisch viel gelernt und zusätzlich auch wertvolle Erfahrungen im Organisationsmanagement machen können.